

Italien.

Der feierliche englische Geschäftsträger bei der päpstlichen Curie, Herr Terroie, hat Rom verlassen und sich zu...

Spanien.

Der mysteriöse Besuch des Don Carlos auf französischem Gebiet ist noch nicht aufgeklärt. Aus Madrid wird mit größter Bestimmtheit gemeldet, daß der Präsident am Sonnabend bei der Hand die Grenze überschritten habe...

Von den Vorgängen bei Trun berichtet folgende aus Hendaie, den 7. Nov. datirte Meldung des „Newsp. Herald“: Heute Morgen 4 Uhr standen die carlistischen Truppen, unter deren General-Commissarius Herrschel, in ihrer Selbsteigenschaft in Trun zu Fußmarsch loszuziehen...

Französische Generale.

Zur Einleitung eines Berichtes über die jüngst abgeschlossenen Herbstmanövern der französischen Armee, welche von 1., 2., 4., 6., 7., 8., 9., 11., 14. u. 16. Armeecorps ausgeführt wurden, giebt die „N.-Z.“ folgende Portraits der Generale, die jene mobilisirten Corps bei den Übungen befehligten.

Der General Clichant, Commandant des 1. Armeecorps in Aile, ist nach dem Herzog von Aumale der jüngste Corps-Commandant. Er ist erst 44 Jahre alt und trat am 1. October 1851 aus der Schule von St. Cyr in den activen Dienst.

Der Commandant des 3. Armeecorps Schelet ist dem Tage der Schlacht von Spicheren, in welcher er sich großer Heldthat bewies, einem Unstern verfallen. Keine von den Belohnungen, welche ihm zu Theil wurden, ist von der öffentlichen Meinung gefürchtet worden, und man wundert sich, daß ihm ein so wichtiges Commando übertragen wurde.

Der Commandant des 4. Armeecorps in le Mans, General Deligny ist 59 Jahre alt. Im letzten Feldzuge commandirte er die Voltigeurs der Garde. Er ist groß und schlank und seine Erscheinung hat etwas Bornehmes. Deligny gilt für einen verdienstvollen General, seine Instruktionen sind, wie man sagt, sehr gut abgefaßt, er konnte sich aber noch nicht im großen Kriege zeigen, da er weder in der Armee noch in Italien war. Eine Pugel, die ihm 1864 in einem Gefechte mit den Arabern getroffen hat und die ihm im Kopfe stecken geblieben ist, verursacht ihm periodenweise heftige

Er fand 4 Tage verfloßen, ohne daß sie dies gewagt haben. Am ersten Tage beglückte sie fast jeden Schuß mit Zurückgehen, und sobald ein Schuß eintrafen, so ziel er wieder, bis sie ihre Pulverlastige Eisenmühle. Sie näherten sich demsigen Gewehr der Stadt mit dem Rufe: „Viva Carlos setimo“.

Der Eisenbahnzug, in welchem sich der deutsche Gesandte am portugiesischen Hofe, Graf Brandenburg, auf seiner jüngsten Reise in die Gegend befand, wurde demnach auf spanischem Boden von Räubern überfallen, welche den Passagieren ihr Geld und sonstige Kostbarkeiten nahmen.

Salz, 13. November.

Vorlagen für die Sitzung der Stadtverordneten Montag, den 16. November Nachmittags 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

- 1. Bericht der Finanzcommission über die Frage, ob es zulässig und zu empfehlen sei, ein Simulpan für das laufende Jahr ausgeschriebenem Einkommensteuer nicht einzusetzen.
2. Antrag, den mit der Halle-Sorauer Eisenbahn-Gesellschaft bei Zeichnung der Aktien abgeschlossenen Vertrag zu bekräftigen.
3. Erhöhung der Gebühr für Langluftbarkeiten über die Polizeistunde bezogenen freien Häuser.
4. Antrag des Gemeindefiskus, die Ueberlassung mehrerer Klassen im Volksschulgebäude betreffend.
5. Beantwortung der Erinnerungen gegen die Armenlisten-Rechnung pro 1872.
6. Definitive Anstellung des Aufsehers für das städtische Gefängnis.
7. Definitive Anstellung dreier Polizeisergeanten.
8. Bezahlung der halben Pension an die Wittve eines verstorbenen Gefängnis.
9. Wahl des 3. Stadtraths.

Der Vorsteher der Stadtverordneten. v. Radde.

Bemerktes.

— (Freunde.) Ein feierliches Brandfest hat sich in der Nacht zum Donnerstag in Berlin abgetragen. Um Mitternacht brach in dem Hintergebäude des Chaussee-Wilhelms- und Anhalterstraße (Postliche Conditorei) Feuer aus und griff mit solcher Gewalt um sich, daß die totale Umgestaltung dieses dreistöckigen Gebäudes erfolgte. Von den Bewohnern desselben sind fünf Personen um das Leben gekommen; unter ihnen befinden sich der Geschäftsführer des Geschäftes und zwei Mädchen. Derselben verbrannten zu Tode und wurden in dem Haussturz von dem Qualm erfasst und erstickt. Denjenigen, welche nicht geflohen waren, darunter mehrere Rademädchen, gelang es, aus dem brennenden Gebäude sich zu retten. Ueber den großen Brand, der jüngst die russische Ausstellung in Paris in Mitleidenschaft zog, wird weiter berichtet: Die große Ausstellungs-Commissäre, welche der Brand trotz der energigsten Gegenmaßnahme von Seite der feinen und genannten Flotten-Compagnen in unglücklich kurzer Zeit erlangte, hat, ist dem Umstände zuzuschreiben, daß eben zu dieser Zeit auf Kronstadt ein starker Wind zug, der oft zu einem Sturm ausartete, von den brennenden Säulern schwere Balken hob und sie weit durch die Luft trug; die verunglückten dann zwei Brände, die sich wieder schnell verbreiteten. Im Ganzen sind 211 Häuser abgebrannt, nebst einer großen Straße und dem Baarenbazar, der an hunderte Tausend gefüllte Verkaufsläden enthielt. Der Schaden wird auf mehr als sechs Millionen Rubel berechnet, wovon etwa zwei Drittel repariert waren. Auf dem Hauptplatze zu Venedig ist ein vierstöckiges Feuer in der Nacht auf den 24. October. Dieser Zahnmart ist in profunder Erdrückung bühlgelagerten Boden abgefallen. In einer solchen Wunde kam das

Feuer aus. Als zwei Rademädchen sich zur Flucht bewegen wollten, fielen dem einen derselben beim Aussteigen einige Gefäßstücke aus der Tasche seiner Beinkleider auf den Boden; um diese zu fassen, wollte derselbe ein Knie anzuheben; dabei fiel ihm die Händhülle auf die Erde, entzündete sich und sofort flammte das Innere der Wunde in Flammen, die sich so rasend schnell verbreiteten, daß auch die umstehenden Wunden davon ergriffen und endlich gegen alle Hilfe getödtet wurden. Der Schaden soll über 500,000 Ducaten betragen.

— (Explosion.) Dieser Tage, berichtet man aus Romar, waren mehrere Gäste im Wirthshaus zum „Hohen Eisen“ in der Ballgasse gemächlich beisammen, als plötzlich ein Knall gleich dem eines Zündschloßes in der Wirthshaus-Lösung der eisernen Ofen in die Luft schlug. Man konnte sich das Geräusch und den Schreck der Anwesenden. Ein Stück Guckstein hatte die Eingangstüre durch und durch geschlagen, wie es nur ein Granatenplättchen hätte thun können. Unglücklicherweise wurde der Wirth von einem andern Splitter mitten ins Gesicht getroffen und schwer verwundet. Der Unfall entstand in Folge einer mit Wasser gefüllten zinnernen Bettflasche, welche man unvorsichtigerweise zum Wärmen in den Ofen gestellt hatte, ohne zuvor den Verschluss aufzuschrauben. Da auf diese Weise der Dampf des siedenden Wassers seinen Ausweg fand, zerplatzte er die Bettflasche und durch die Erschütterung zugleich den Ofen.

— (Ein Verurtheilung.) Der „Dresdener Anzeiger“ vom 7. November berichtet: Man hat schon oft davon gehört, daß sich Verbrecher, deren Herzenswünsche nicht in Erfüllung gehen wollten, oder das Leben erschaffen, oder daß sie Ermüdungen den Tod in den Wellen suchten. Folgender Vorfall dürfte aber noch nicht vorkommen sein oder wenigstens ein höchst seltener sein. In Wien bei St. Ruprecht haben sich nämlich zwei junge Leute, deren Eltern ihnen die bestmögliche Verheirathung nicht gestattet, am 27. Oct., nachdem der Liebhaber noch am Vorabend mit seinen Bekannten Abschied geteilt, in gegenseitiger Urmuth an einem Baume im Buche erhängt. Derselben wurden erst nach Verlauf von acht Tagen aufgefunden.

(Ein Recept.) um auf die leichteste Art Kreuzergeld in neues Reichthum zu umwandeln:
Zieh dich die Zahl der Kreuzer an
Und hängst eine Null daran,
Und theilt mit sieben dann hinein!
Was dann herauskommt das wird sein,
Wenn Jesus verpöthet allemal
Beneid der Markt um den feinsten Bahl.

— (Gleich und gleich.) An der bester Worte erzählt man sich augenblicklich das folgende höchst seltsame, aber auch über Gränzen überrausende Anecdote: Ein Italiener, der sich in „Kunstreue“ nach Italien (es handelte sich um eine Anleihe). Unweit der berühmten Logarionstadt wurde ihr Weisenagen plötzlich von Briganten überfallen. Kaum jedoch hatten die wilden Geleiten die Flucht angetreten, als ein Mann, der sich als ein Italiener und ohne ihnen das geringste Leid zuzufügen, plötzlich auf seinem ein Posten ihrer eigenen Bantacken, welchen die Herren den Räubern als Lösegeld anboten, wurde mit Entschiedenheit unter feierlichem Proteste zurückgewiesen. — So die bester Worte.

— (Ein Junger Selbstmörder.) In dem Dorfe Breitenfeld im Vogtland hat sich am 5. d. M. ein 17jähriger Schulbube erhängt. Die Motive kennt man nicht; doch scheint es, da man nachherlichen Brief von ihm vorfindet, fast als ob seine reifliche Ueberbannung zu seinem Selbstmord geführt hätte. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern geht einen andern Ditt und Schritt, aber weinet, traueret und flaget nicht um mich, ich kann ja auch nicht um Euch weinen und flagen und Euer Liebe mitgetheilt habe. Der Brief lautet: „Meine lieben Eltern! Mein guter Vater! Ich möchte Euch noch, denkt an mich, Ihr habt mich oft gewarnt mich zu bessern, aber ich war einmal in diese Bahn geirrt, aber wandelt nicht auf meinen Wegen sondern

